


## Einheit ohne Glück aus neun Metern

### ASG Vorwärts Dessau gewinnt Traditionsturnier in Coswig

erstellt 04.01.09, 17:43h, aktualisiert 04.01.09, 19:23h



Gegen Rodleben gelang Coswig (rot) mit 4:1 der einzige Erfolg. (FOTO: KUHIN)

 Bild als E-Card versenden

**COSWIG/MZ/AW.** Das traditionelle Hallenfußballturnier des SV Blau-Rot Coswig gewann am Sonnabend vor knapp 200 Zuschauern die ASG Vorwärts Dessau. Die Muldestädter sicherten sich nach 2007 zum zweiten Mal den Pokal der Bürgermeisterin. In einem dramatischen Finale setzte sich der Kreisoberligist nach Neunmeterschießen 3:1 gegen den Landesligisten Einheit Wittenberg durch.

In der Gruppenphase hatten die Lutherstädter ihren späteren Finalgegner noch 4:3 bezwungen. Nach Ablauf der regulären 13 Endspielminuten stand es 3:3. In der letzten Sekunde scheiterten die Dessauer mit einem Neunmeter an Einheit-Schlussmann Martin Reichert.

Die Wittenberger verstanden es im Finale ihrerseits nicht, eine achtmünütige Überzahl - der ASG-Spieler Frauendorf sah die Rote Karte - zu nutzen. Zwar drehten sie den 1:2-Rückstand in ein 3:2 um, kassierten aber noch den Ausgleich.

Den dritten Turnierplatz sicherte sich der Landesklassenvertreter aus Mosigkau durch ein 4:0 gegen Rot-Weiß Zerbst. Bester Torschütze der Veranstaltung wurde Ron Maffert von Einheit Wittenberg. Als bester Torwart wurde der Zerbster Sergej Semonow ausgezeichnet. Den Pokal des besten Spielers sicherte sich Denny Mergenthaler von Vorwärts Dessau.

Gastgeber Blau-Rot Coswig hatte sich bei der eigenen Veranstaltung etwas mehr erhofft. Die Mannschaft von Matthias Stephan kam schwer in das Turnier hinein. Trotz der Tore von Christian Schmidt und Sebastian Weigl unterlag man Einheit Wittenberg 2:4. Im zweiten Gruppenspiel mussten sich die Elbestädter dem späteren Turniergewinner 0:5 geschlagen geben. Im abschließenden Vorrundenspiel gab es doch noch das erhoffte Erfolgserlebnis. Sebastian Weigl (2) und Steffen Krause (2) waren die Torschützen beim 4:1 gegen Chemie Rodleben. In der Endabrechnung kam der Gastgeber auf Rang sechs. Im Neunmeterschießen um Platz fünf zogen die Blau-Roten mit 3:4 gegen Wörlitz den Kürzeren. Coswig II, im Turnier ohne Chance, unterlag im Neunmeterschießen um Platz sieben Rodleben 1:2.